

Talentköchin lässt sich unter den Rock schauen

Schüler genießen „Theater Moussong“



Nicht nur die Vorstellung des Theaters Moussong begeisterte die Kinder, sondern auch der Blick hinter die Kulissen nach der Vorstellung.

– Foto: Fock

Regen. Vorsicht, der Talentdieb geht um: Die Klasse 4/5 der Schule am Weinberg hat bei den Kinderkulturtag das gleichnamige fabelhaft-witzige Theaterstück im Landwirtschaftsmuseum besucht. Sven und Kerstin Moussong vom „Moussong-Theater mit Figuren“ beleuchteten in diesem Stück den Blick auf das eigene „Ich“, die Bedeutung von Unterschieden – und zeigten, dass ein Talent zu besitzen auch Anstrengung bedeutet.

Jim hat gründlich die Schnauze voll. Warum sind plötzlich alle seine Freunde so langweilig und wollen nichts mehr mit ihm zu tun haben? Das wundert selbst den Spatzen auf der Antenne. Und kann dieser geheimnisvolle Händler wirklich helfen, das Problem zu lösen?

Dodel 375 – ein Schutzdodel im Außendienst, eifrig

korrekt um seinen Schützling Jim bemüht, aber tollpatschig in Ausführung und Flugkünsten – teilt die Begeisterung über den Fremden gar nicht. Das könnte ein Talentdieb sein! Im Anschluss an das Theaterstück fragten die Schüler Fragen zum Stück, zur Technik und den Figuren. Sie erfuhren interessante Details über die Entstehung der geschnitzten Holzköpfe der Figuren sowie technische Feinheiten. Und sie schauten Talentköchin Antonia Putzmacher unter den Rock und entdeckten, dass sie nur auf einem Bein stand, um sich wendiger über die Bühne bewegen zu können.

Das Theaterstück wird der Klasse in den kommenden Tagen als Ausgangspunkt für weiterführende Überlegungen zum Thema Individualität, Talente und Trends dienen.

– bb